

Deep Sky-Beobachtungen der Sternfreunde

*zusammengestellt von
Michael Dütting*

Die Sammlung von Objektbeschreibungen in unserem Online-Beobachtungsbuch ist seit dem letzten Überblick in der Ausgabe 3/2011 unserer Zeitung stetig gewachsen. Eine Menge interessanter Ziele am Himmel sind hinzu gekommen und darunter sind nicht nur die üblichen Glanzlichter, sondern auch der eine oder andere Schatz abseits der ausgetretenen Pfade des Messier-Katalogs. Dennoch fehlen im letztgenannten noch Berichte zu einigen Objekten. Dabei sind auch Prominente wie der Adlernebel im Schützen.

Die Liste der „berichtsfreien“ Messier-Objekte in unserem Beobachtungsbuch:

- M 07, Offener Sternhaufen, Schütze
- M 16, Gasnebel, Schwanz der Schlange
- M 18, Offener Sternhaufen, Schütze
- M 21, Offener Sternhaufen, Schütze
- M 24, Offener Sternhaufen, Schütze
- M 28, Kugelsternhaufen, Schütze
- M 32, Begleiter des Andromedanebels
- M 43, Teil des Orionnebels
- M 55, Kugelsternhaufen, Schütze

- M 62, Kugelsternhaufen, Schlangenträger
- M 70, Kugelsternhaufen, Schütze
- M 110, Begleiter des Andromedanebels

Lasst andere an euren Erfahrungen am Himmel teilhaben! Darum haltet fest, was ihr gesehen gehabt!

Messier 94, Galaxie 8^m I Im Sternbild: Jagdhunde



Refraktor 60/800

Kellner 25mm (0.96"): Der Kern der Galaxie kann in diesem kleinen Teleskop mit indirektem Sehen wahrgenommen werden.

Beobachter: Michael Dütting

Newton 250/1250

Panoptic 35 mm: M 94 ist als eine der hellsten Galaxien des Messier-Katalogs bereits im 8 x 50 Sucher als unscharfer

Stern zu erkennen. Im 10“-Newton erscheint die Zentralregion als leicht ovale Scheibe mit umgebendem Halo.

Beobachter: Hans-Georg Pellengahr

Newton 400/2000

Ethos 17mm: Galaxie mit rundem, stellar wirkenden Zentrum und kreisrundem hellen Zentralbereich, bei dem bei indirektem Sehen Strukturen zu erahnen sind; die sehr schwache Peripherie geht in den Himmelshintergrund über.

Beobachterin: Christiane Wermert

NGC 3115, Spindel-Galaxie 9^mI

Im Sternbild: Sextant



Newton 200/1000

Nagler 17mm: Schmal, diffuses Objekt in Kantenlage, mit einem sternförmigen Kern. Die Spindelform ist sehr gut zu erkennen.

Beobachter: Michael Dütting

Newton 400/2000

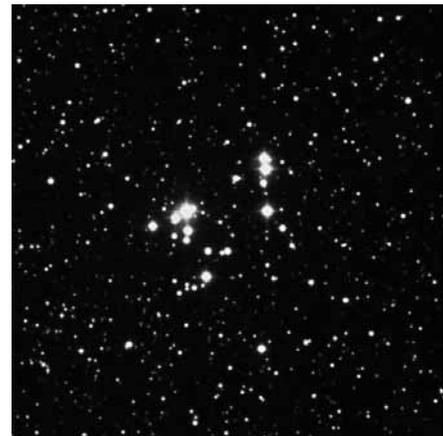
Ethos 10 mm: Leider sehr tief über dem aufgehellten Horizont: Kleine, sehr feine Galaxie, mit stark aufgehelltem, stellar anmutenden Zentrum, welches wiederum von einem langgestreckten hellen Zentralbereich umgeben ist. Peripherie ist deutlich schwächer und scharf vom Zentralbereich abgegrenzt, geht allmählich in den Himmelshintergrund über. Trotz aufgehelltem Hintergrund ein wunderschöner Anblick, auch wegen eines winzigen Vordergrundsternes.

Beobachterin: Christiane Wermert

NGC 2169

Offener Sternhaufen 5^m9

Im Sternbild: Orion



Refraktor 102/1500

Widfield 24mm: Der Sternhaufen hat die Form einer verschobenen Raute mit vier helleren Sternen an den Ecken.

An den nördlichen Ecken schwärmen mehrere schwache Sterne wie Motten um eine Lampe.

Beobachter: Michael Dütting

NGC 752

Offener Sternhaufen, 5^m7

Im Sternbild: Andromeda



Refraktor 80/1200

Plössl 40mm: Bei 30facher Vergrößerung füllt der schwach konzentrierte Sternhaufen das Gesichtsfeld beinahe ganz aus. Mehr als 50 Sterne mit nahezu gleicher Helligkeit sind sichtbar. Südlich befindet sich zwei Sterne, von denen der östliche (56 And, Spektrum K0) deutlich rötlich erscheint.

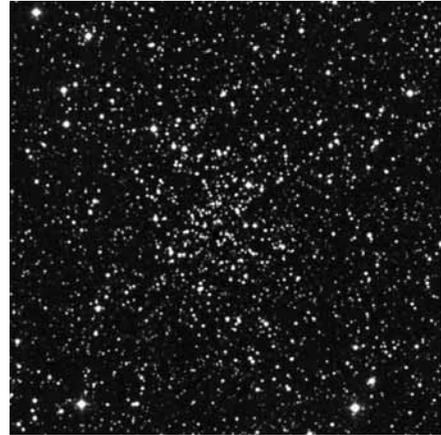
Beobachter: Michael Dütting

NGC 2324

Offener Sternhaufen, 8^m4

Im Sternbild: Einhorn

Newton 400/2000



Ethos 17mm: Ein sehr reicher Haufen schwacher Sterne, die etwa rautenförmig von etwas helleren Sternen umgeben, hellere Sterne im nördlichen Teil.

Beobachterin: Christiane Wermert

NGC 6210

Planetarischer Nebel, 8^m8

Im Sternbild: Herkules



Newton 400/2000

Ethos 17mm: Sehr klein, rund, fast sternförmig, aber dennoch als Scheibchen erkennbar; ein wunderschönes Türkisblau.

Beobachterin: Christiane Wermert

Messier 61

Galaxie, 9^m3



Im Sternbild: Jungfrau

Newton 200/1000

Nagler 17mm: Einfach sichtbar; große diffuse runde Scheibe; bei indirektem Sehen unregelmäßig; blickweise ist ein Stern nahe dem Zentrum zu erkennen.

Beobachter: Michael Dütting

Messier 14

Kugelsternhaufen, 7^m6

Im Sternbild: Schlangenträger

Newton 400/2000



Ethos 10 mm: M 14 steht tief am noch nicht ganz dunklen Horizont, also keine optimalen Beobachtungsbedingungen; Kugelsternhaufen am Rande in Einzelsterne gut auflösbar; der Rand ist nicht klar abgegrenzt, da der Kugelsternhaufen von einer Reihe recht schwacher Sterne umgeben ist. Auch in der Mitte des Haufens sind einzelne Sterne zu erkennen (natürlich nicht im Zentrum).

Beobachterin: Christiane Wermert

Sternfreunde intern



† **Lukas van Aart**

Wir werden Dich nicht vergessen!

Siehe auch Andromeda 1/2014.